

Editorial

Genug lamentiert. Bund und Land müssen jetzt liefern

Bundes- und Landesbehörden werden nicht mit dem Flüchtlingszuzug fertig, glauben 77 % der Deutschen, schreibt der Stern (Ausgabe 11) in seiner großen Umfrage „Wir sind das Volk“. Viel besser geht es auf Stadt- und Gemeinde-Ebene. Dort sind es nur 35 %. Das war vor einem Monat.



Chefredakteur Wohnungswirtschaft-heute.de
Gerd Warda; Foto WOWIheute

Letzten Freitag war GdW-Präsident Gedaschko bei der Kanzlerin zum Thema Flüchtlinge. Er sagte: Wir brauchen auf der einen Seite mehr bezahlbaren Wohnungsneubau in den Ballungsräumen. Dafür müssen Bauhemmnisse aus dem Weg geräumt werden. Auf der anderen Seite sollte es wohnsitzzuweisende Regelungen für anerkannte Asylbewerber geben, auch um die Städte zu entlasten, die immensen Druck durch starke Zuwanderung aus dem In- und Ausland ausgesetzt sind. Die Menschen hätten dann häufig bessere Integrationschancen, als in den überlasteten Metropolen. *(Mehr Seite 27)*

Und Wohnungswirtschaft-Heute-Kolumnist Kay Stolp schreibt „... Die Wohnungsunternehmen stehen vielerorts in den Startlöchern: Ich finde es beeindruckend, in welcher Geschwindigkeit sie Konzepte für nachhaltig nutzbare Flüchtlingsunterkünfte entwickelt und – wo man sie gelassen hat – teils auch schon umgesetzt haben.... Allerdings: Trotz einiger Erleichterungen sind die Rahmenbedingungen für bezahlbares Bauen noch immer ungünstig. Die Auflagen sind weiterhin hoch, die Genehmigungsverfahren ziehen sich in die Länge, Entscheidungen über Gelder stocken. Jetzt ist die Politik gefragt, der Wohnungswirtschaft die Hindernisse aus dem Weg zu räumen, damit sie ihr enormes Potenzial auch ausspielen kann. ...“ *(Mehr Seite 38)*

Wie immer, bietet die führende Fachzeitschrift der Wohnungswirtschaft fundierte Beiträge, wie sie bei Printmedien kaum zu finden sind. Und Sie können jederzeit in unserem Archiv auf alle früheren Hefte zurückgreifen, ohne umständlich suchen zu müssen. So etwas bietet Ihnen bisher kein anderes Medium der Wohnungswirtschaft. Unser nächstes Heft 92 erscheint am 11. Mai 2016

April 2016 Ein neues Heft, mit neuen Inhalten.

Klicken Sie mal rein.

Ihr Gerd Warda